

Ä4 zu A1: Klimaschutz kennt keine Grenzen

Antragsteller*innen Dieter Janecek (KV München-Stadt)

Von Zeile 153 bis 154 einfügen:

effizientem Klimaschutz. Wir wollen eine Modernisierungsoffensive zur Förderung ressourcenschonender und CO2-armer Innovationen. Die zukunftsfähigen Start-ups mit Mehrwert für Umwelt und Gesellschaft, die von den Gründerinnen und Gründern der Social-Entrepreneurship-Bewegung in ganz Europa gerade auf den Weg gebracht werden, müssen endlich mehr Unterstützung erhalten: Die Europäische Investitionsbank muss ihre Strategie ganz aufs Klima ausrichten und ein Social Entrepreneurship-Programm aufbauen.

Begründung

Es gibt bereits Akteur*innen in der Wirtschaft, die die sozial-ökologische Transformation vorantreiben wollen: Social Entrepreneurs. Sie gründen Unternehmen nicht aus maximalem Profitinteresse, sondern um über einen Umbau der Wirtschaft etwas für Allgemeinwohl, Ökologie und Klimaschutz zu tun. Sie brauchen unsere Unterstützung. Sie brauchen eigene Instrumente der Wirtschaftsförderung, die gezielt diesen innovativen und sozialökologisch ausgerichteten Unternehmen zukommen.

Unterstützer*innen

Lisa Badum (KV Forchheim), Stephanie Schuhknecht (KV Augsburg), Julia Post (KV München), Heidi Schiller (KV München), Benjamin Adjei (KV München-Land), Maximilian Deisenhofer (KV Augsburg-Land), Alexander König (KV München), Marcel Rohrlack (KV München), Helga Mandl (KV Traunstein), Thomas von Sarnowski (KV Ebersberg)